

Tätigkeitsbericht des Vereins Topio e.V. für das Kalenderjahr 2025

zur Vorlage beim Finanzamt Berlin



Inhaltsübersicht

Einleitung	(Seite 3)
1. Der Verein	(Seite 4)
2. Zweck des Vereins	(Seite 4)
3. Mitglieder und Arbeitsaufwand	(Seite 5)
3.1 Mitglieder	
3.2 Mitgliederversammlungen	
4. Organe und Funktionen	(Seite 6)
5. Finanzen des Vereins	(Seite 6)
Einnahmen und Ausgaben	
6. Die Aktivitäten des Vereins (2025)	(Seite 7)
6.1 Bildungsveranstaltungen	(Seite 7-10)
Durchführung von Vortragsreihen und Veranstaltungen	
Teilnahme an Straßenfeste	
Vorträge bei Konferenzen und Festivals	
6.2 VerbraucherInnenberatung	(Seite 11)
Durchführung unserer wöchentlichen Beratungstreffen	
Informationskampagnen	
6.3 Kunst- & Kulturveranstaltungen	(Seite 12)
Durchführung von Kunst- und Kulturveranstaltungen	
6.4. Sonstige Aktivitäten	(Seite 12)
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	
7. Finanzielle Zuwendungen und Danksagungen	(Seite 13)



Einleitung

Im Jahr 2025 haben unsere 25 Teammitglieder insgesamt 2.321 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet.

Mit unserem vielfältigen Bildungs- und Beratungsangebot setzen wir uns für eine digitale Transformation ein, die sich am Gemeinwohl orientiert und unsere Freiheitsrechte in den Mittelpunkt stellt. Unser Ziel ist es, Menschen für einen nachhaltigen und chancengleichen digitalen Wandel zu begeistern und sie dabei lösungsorientiert zu unterstützen.

VerbraucherInnenberatung: Wir beraten wir zu digitaler Sicherheit und unterstützen beim Umstieg auf privatsphärefreundliche Betriebssysteme für Smartphones, Tablets und Laptops. Wir begleiten Menschen beim Einstieg in die freie Welt der Open-Source-Anwendungen und stärken eine nachhaltige und selbstbestimmte digitale Teilhabe.

Bildungsarbeit: Mit unseren Bildungsformaten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vermitteln wir einen Einstieg in eine nachhaltigere und gemeinwohlorientierte digitale Welt, die von Freiheit, Selbermachen, Kreativität und Selbstbestimmung geprägt ist.

Kunst und Kultur: Mit Kunstaussstellungen und kulturellen Begegnungsformaten schaffen wir Räume für Austausch und Vernetzung. Wir regen dazu an, sich über die gesellschaftlichen Auswirkungen der digitalen Transformation auszutauschen und gemeinsam Wege zur Selbstbestimmung zu erarbeiten. Wir sind auf Kongressen, in Bibliotheken, Stadtteilzentren und auf Straßenfesten im öffentlichen Raum präsent. Wir zeigen, warum es sich lohnt, für eine freie und selbstbestimmte digitale Welt einzutreten, und laden dazu ein, die digitale Transformation aktiv mitzugestalten.

Herzliche Grüße aus Berlin

Michael Wirths
(Vorstand)

Beatrijs Dikker
(Vorstand)

The logo for Topio, featuring the word "topio" in a lowercase, red, cursive script font.

Topio e. V.
Arminiusstraße 2-4
10551 Berlin

Mail info@topio.info
Web www.topio.info

GLS Gemeinschaftsbank eG
BIC GENODEM1GLS
IBAN DE68 4306 0967 1260 8830 00

Eingetragen im Vereinsregister
Amtsgericht Charlottenburg VR 38785 B

Steuernummer 27/678/57421

alleinvertretungsberechtigte Vorstände
Michael Wirths, Beatrijs Dikker

1. Der Verein

Topio e. V.
Arminiusstraße 2-4
10551 Berlin



Der Verein wurde am 22.02.2021 gegründet und am 17.03.2021 beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Registernummer VR 38785 B eingetragen.

2. Zweck des Vereins

Der Verein Topio e.V. fördert gem. Feststellungsbescheid des Finanzamtes Berlin:

a) die Förderung der Bildung von Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenen im Bereich der Medienkompetenz, **b)** die Förderung von Kunst und Kultur, im Bereich der Medienkunst, **c)** die Förderung des VerbraucherInnenschutzes im Bereich von digitale Anwendungen und Plattformen und freier, Quellcode offener Software.

Dieser Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:

zu **1a)** Die Förderung der Bildung von Kindern-, Jugendlichen- und Erwachsenen wird verwirklicht durch die Konzeption und Durchführung von Bildungs- und Vermittlungsformaten zu Themen der Medienkompetenz z.B. durch Workshops, Vorträge und Unterrichtseinheiten an Schulen und Bildungseinrichtungen.

zu **1b)** Die Förderung von Kunst und Kultur wird verwirklicht durch die Konzeption und Durchführung von Ausstellungen, Veranstaltungen und Diskussionen zu Themen wie Netzpolitik, Digitalisierung und Medienkunst, die der Allgemeinheit zugänglich sind.

zu **1c)** Die Förderung des VerbraucherInnenschutzes durch die Durchführung von Beratungsangeboten, verteilen von Informationsmaterialien an öffentlich zugänglichen Orten und in unseren Vereinsräumen. Vorträge und Ausstellung zum Themen des privaten Konsumverhaltens und Monopol-ähnlichen Marktstrukturen. Die Beratungen finden ausschließlich kostenfrei oder zum Selbstkostenpreis statt.

Der Verein verfolgt seine Ziele ausschließlich und unmittelbar.

Die satzungsmäßigen Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit wurde durch das Finanzamt Berlin mit Feststellungsbescheid nach § 60 Abs. 1 AO vom 22.09.2021 unter der Steuernummer 27/678/57421 festgestellt. Die Gemeinnützigkeit für das Geschäftsjahr 2022 wurde mit dem Freistellungsbescheid vom 24. Juli 2023 anerkannt.

3. Mitglieder- Versammlungen

3.1 Mitglieder

Bei Gründung: 7 | Austritte: 0 | Eintritte: 0 | **Mitglieder 7** (am 31.12.2025)
Ehrenamtlich **engagiert ca. 25** Personen

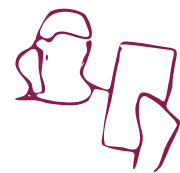
3.2 Mitgliederversammlungen

Durchführung der **4. ordentlichen Mitgliederversammlung**
am 04.10.2025 mit den Themen:

1. Einbringung von Eilanträgen
2. Berichte der Vorstände (Arbeit, Aktionen, Zahlen des Vereins)
3. Vorstellung und Bericht der Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstands und Genehmigung des Jahresabschlusses 2024
5. Aussprache zu den Berichten
6. Wahl des Vorstandes
7. Wahl der KassenprüferIn
8. Sonstige

Themenschwerpunkte

- Stabilisierung der Vereinseinnahmen
- Verstärkung unseres Beratungsangebotes
- Teilnahme an Veranstaltungen, Vorträge, Workshops, Straßenfesten
- Entwicklung von Bildungsprojekten für Kinder und Jugendliche zur Stärkung der Medienkompetenz. Kooperationen mit dem Deutschen Kinderschutzbund Landesverband Berlin sowie der Erika-Mann-Grundschule in Berlin
- Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung mit anderen Initiativen
- Gewinnung von ehrenamtlich Mithelfenden



4. Organe und Funktionen

Vorstand:

Michael Wirths (1. Vorsitzender)

Beatrijs Dikker (2. Vorsitzende)

Kassenprüferin: Leila Benbaouche

Vorstandssitzungen: Der Vorstand traf sich im Jahr 2025 acht mal zu Vorstandssitzungen.
Im Zentrum der Sitzungen standen folgende Themen:

Öffentlichkeitsarbeit

Planung der Veranstaltungen 2025

Planungen zu Projektanträgen

Projektplanung „Digital Pakt Alter“ und „ReparierBar“

Ausbau Bildungsarbeit für Kinder- und Jugendliche

Kampagnenentwicklung zur stärkeren Gewinnung von Helfenden, Besuchenden und Spenden

Aufgaben und Betreuung der Praktikumsstelle

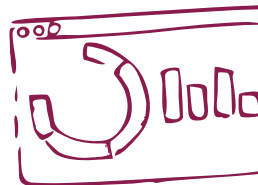
Auswertung der Veranstaltungsreihen „Smarte Welt“ / „Fake is Real“

5. Finanzen des Vereins

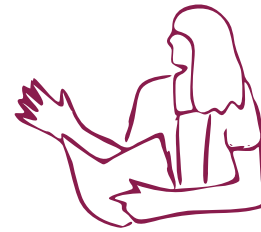
Betriebseinnahmen: 66.095,33 €

Betriebsausgaben: 59.238,75 €

Siehe im Anhang Körperschaftssteuererklärung 2025
und Jahresabschluss (Gewinnermittlung Gemäß § 4 III ESTG für 2025)



6. Die Aktivitäten des Vereins



6.1 Bildungsveranstaltungen

Kostenfreie vierteilige Vortrags- und Diskussionsreihe.

>>> SMARTE WELT? – Demokratie, KI und Algorithmen <<<

13. Juni, Demokratie auf Autopilot - Aufstieg von KI und Algorithmen

Mit ROBERTO SIMANOWSKI (Medienphilosoph & Internetexperte) und CLARA HELMING (AlgorithmWatch)



20. Juni, Journalismus in der Krise - wie Social Media den Diskurs bestimmt

Mit HENNING EICHLER (Medienwissenschaftler) und GOLLALEH AHMADI (MdA, Bündnis 90/Die Grünen)



27. Juni, Im Bann digitaler Plattformen - zwischen Sucht und Selbstbestimmung

Mit MAXIM KELLER (Rat für Digitale Ökologie) und CHRISTIAN UHLE (Philosoph und Zukunftsforscher)



05. Juli, Join the Fediverse Day in der c-base in Berlin

Der Fediverse Community Tag ist ein Tagestreffen, mit Vorträgen und Workshops rund um das freie Soziale Netzwerk Fediverse.

Die Vortrags- und Diskussionsreihe wurde gefördert durch die Berliner Landeszentrale für politische Bildung.

Anzahl der erreichten Personen:

Datum	Anzahl Besuchenden
13. Juni Veranstaltung	75
20. Juni Veranstaltung	56
27. Juni Veranstaltung	64
5. Juli Workshop	28
TOTAL	223



6.1 Bildungsveranstaltungen



Fünfteilige kostenfreie Reihe zum Thema Diskriminierung und Desinformation durch Künstliche Intelligenz.

>>> FAKE IS REAL - Netzwerken gegen Desinformation <<<

In der Veranstaltungsreihe werden die gesellschaftlichen Herausforderungen erörtert, die sich durch den Einsatz automatisierter KI-Systeme in öffentlichen Institutionen ergeben.

7. November, Vernetzungstreffen

11. November, KI und der neue Faschismus

Mit Prof. Dr. phil. Rainer Mühlhoff



25. November, Automatisierte Sozialsysteme: Diskriminierung und Überwachung durch KI

Mit Marco Kühnel - Amnesty International Deutschland e. V.

MARCO KÜHNEL

2. Dezember, Blackbox Palantir: Datenanalysen durch die Polizei

Mit Franziska Görlitz – Gesellschaft für Freiheitsrechte e.V.



12. Dezember, Netzwerktreffen - Abschlussveranstaltung

Gefördert vom Förderprogramm Demokratie leben des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

Anzahl der erreichten Personen:

Datum	Anzahl Besuchenden
07. Nov. Veranstaltung	9
11. Nov. Veranstaltung	89
25. Nov. Veranstaltung	49
02. Dez. Veranstaltung	83
12. Dez. Veranstaltung	6
TOTAL	236



6.1 Bildungsveranstaltungen

Zehnteiligen Workshopreihe an einer Berliner Grundschule.

>>> SMARTPHONE WERKSTATT FÜR KIDS - global verbunden <<<

Auf altersgerechte Weise wird Wissen über die Zusammenhänge zwischen der Nutzung von Elektronikprodukten und den damit verbundenen Auswirkungen auf die Umwelt und die Lebensbedingungen in Ländern des Globalen Südens vermittelt.

Es werden Möglichkeiten der Ressourceneinsparung durch eine nachhaltigere Nutzung von Smartphones, durch Reparatur und freie Software vermittelt.

Die Reihe wurde finanziell von Engagement Global gGmbH unterstützt.



Bildungskooperation mit der Erika-Mann-Grundschule in Berlin.

>>> Upcycling / MüllverwandlerInnen <<<

In Kooperation mit der Erika-Mann-Grundschule entwickeln wir Workshopangebote für Schüler*innen im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Im Fokus steht die Stärkung der digitalen Medienkompetenz verbunden mit MINT-Umweltbildung.

Bei der Durchführung der Workshops legen wir besonderen Wert auf die Förderung wichtiger handwerklicher Fähigkeiten und kreativen Denkens der Teilnehmenden und deren Umsetzung in künstlerischen Output.

Am Ende der Workshopreihe, bei einer Gruppenausstellung, präsentieren die Schüler*innen ihre Arbeiten, erhalten wertschätzendes Feedback und erfahren so eine Stärkung in ihre Fähigkeiten. Mit kurzen Inputs über den Kurs verteilt, behandeln wir altersgerecht Themen wie Ideenentwicklung, Medienproduktion und Ressourcenverbrauch.



6.1 Bildungsveranstaltungen

Weitere Einzel-Workshops und Vorträge:

8. Februar, **Informationsveranstaltung bei Mittelhof e. V.** Workshop für Senioren zum Thema Smartphones - nachhaltig, privatsphärefreundlich und kostengünstig.
14. Februar, Workshop zu digitale Souveränität beim **Netzwerk Gemeinwohl-Ökonomie Unternehmen in Berlin-Brandenburg e.V.**
25. März , Workshop zum Thema digitale Souveränität bei der **Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Berlin.**
27. Mai, im Makerspace auf der **Re:publica Berlin** - Workshop Smartphones flashen.
1. Juni , Teilnahme am **UMWELTFESTIVAL am Brandenburger Tor** der GRÜNEN LIGA Berlin.
26. August, Workshop zum Thema digitale Souveränität am im **Center for the Cultivation of Technology gemeinnützige GmbH.**
14. September, Teilnahme beim **Mitmachfest zum Berliner Demokratietag** an der Amerika gedenk- Bibliothek. Wir ermöglichten BesucherInnen sich zum Thema digitale Souveränität Beraten zu lassen.
20. September, Teilnahme beim **Moabiter Kiezfest** mit unserem mobilen Beratungsangebot ermöglichten wir über 100 BesucherInnen vor Ort sich zum Thema digitaler Souveränität Beraten zu lassen.
26. September, Onlinevortrag bei der der (Digital für Alle) **DFA-Kaffeepause** zum Thema „Digitale Teilhabe im Alter“.
7. November, **Informationsveranstaltung bei Mittelhof e .V.** Workshop für Senioren zum Thema Verbreitung von Falschinformationen und wie man sie erkennen kann.
3. Dezember, Vortrag und Workshop beim **Anti-Stalking-Projekt** für Frauen* im Frieda-Frauen*Zentrum zum Thema Datenschutzfreundliche Smartphones und Anwendungen.

6.2 VerbraucherInnenberatung

Beratungs- und Hilfsangebot >>> **Public space for privacy** <<<

Weiterbetrieb unseres Beratungsstandorts in der Markthalle Berlin-Moabit.

Wir hatten an 149 Tagen geöffnet und **585 kostenfreie Beratungsgespräche** durchgeführt.

Darüber hinaus haben wir **368 Personen kostenfrei** dabei **unterstützt**, auf freie Open-Source-Betriebssysteme für Smartphones / Laptops umzusteigen.

Insgesamt besuchten 1.041 Menschen unsere Beratungsstelle in der Arminiusmarkthalle.



Monatliches Beratungsangebot >>> **Datenschutz und Sicherheit im Netz** <<<

Im Jahr 2025 boten wir sieben Mal kostenfreie Beratungen zu Datenschutzerklärungen und den möglichen Betroffenenrechten bezüglich personenbezogener Daten an. Darüber hinaus informierten wir über häufige Formen der Cyberkriminalität gegenüber Privatpersonen im Internet und besprachen Möglichkeiten, sich besser zu schützen.

Konzeption und Durchführung des Beratungsangebotes >>> **Start digital! für Senioren** <<<

Wir wurden ausgezeichnet als **einer von 300 Erfahrungsorten von DigitalPakt Alter**.

Mit unserem Angebot unterstützen wir ältere Menschen dabei, sich in einem zunehmend digitalisierten Alltag zurechtzufinden. *Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.*



Wir sind einer von 300 Erfahrungsorten von DigitalPakt Alter

Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen.



6.3 Kunst- und Kulturveranstaltungen

8. Dezember - **TechTips für Wortmenschen**

(Literatur, Journalismus, Übersetzung etc.)

Topio unterstützt den Stammtisch Techmündigkeit. Hier werden digitale Alternativen diskutieren, die insbesondere für Menschen in den Wortberufen relevant sind.

Im Rahmen der monatlichen Veranstaltungsreihe „**Runder Tisch: Analoge Teilhabe**“ wird Raum für Vernetzung geschaffen, für Menschen die durch die fortschreitende Digitalisierung vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen werden. In monatlichen, wiederkehrenden Treffen werden Zugangsbarrieren und digitale Diskriminierung thematisiert und gemeinsame Aktionen geplant, um diesen Missständen entgegenzuwirken.

Ausstellung „**Schaufenster digitale Nachhaltigkeit**“

Wir kümmern uns um die Pflege, Reparaturen und die Weiterführung der Ausstellung „Schaufenster Digitale Nachhaltigkeit“ an unserem Beratungsmarktstand.

Ausstellung „**Ich liebe die Logik**“

Weiterführung der Ausstellung „Ich liebe die Logik“ des Künstlers @Mondstern aus Dresden.

Kleinen, bunten, quadratischen Bilder zeigen die vielfältige Welt der Apps aus dem F-Droid Store oder von der Entwicklerplattform Codeberg.



6.4. Sonstige Aktivitäten

Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Um auch Personen den Zugang zu datenschutzfreundlichen Smartphones zu ermöglichen, die nicht in der Lage sind, entsprechende Geräte über Online-Plattformen zu erwerben, bieten wir über den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des Vereins die Möglichkeit, gebrauchte und teilweise reparierte Smartphones zu erwerben. Die Geräte werden in der Regel nicht mehr mit aktueller Herstellersoftware unterstützt und können durch die von uns durchgeführte Installation freier Betriebssysteme wieder genutzt werden. So werden wichtige Ressourcen geschont und einem erweiterten Personenkreis die digitale Teilhabe unter Wahrung der Privatsphäre ermöglicht.

7. Finanzielle Zuwendungen und Danksagungen

Ehrenamtliches Engagement braucht Unterstützung.

Wir finanzieren uns durch Spenden, Projektförderungen, Stiftungen und öffentlichen Zuwendungsgebern.

Unser Dank geht an alle Förderer und SpenderInnen,
die durch ihre Unterstützung unsere Arbeit erst ermöglichen.

